



JOHANN WOLFGANG VON GOETHE TRANK BEREITS STAATL. FACHINGEN

DER MEISTER LERNT SCHON DAMALS DAS FACHINGER MINERALWASSER AUF ANRATEN SEINES ARZTES KENNEN

Niemand geringeres als Johann Wolfgang von Goethe schrieb im Tagebuch und in seinen Briefen mehrfach darüber, welches Mineralwasser er bevorzugte: Fachinger Wasser - heute weithin bekannt als Heilwasser und Premium-Mineralwasser Staatl. Fachingen

Er gilt wahrlich als einer der bekanntesten deutschen Schriftsteller. Aber auch in diversen naturwissenschaftlichen Themenfeldern war Johann Wolfgang von Goethe forschend engagiert. Seine Werke sind bis heute von großer literarischer Bedeutung. Und er war offenkundig ein Genießer des Lebens. War dem Weine und dem Weibe gerne gewogen. Und er war ein Anhänger des Fachinger Wassers, wie auch wir es heute mit dem Etikett Staatl. Fachingen als Premium-Mineralwasser zu schätzen wissen.

In 1740 war die berühmte und heilende Quelle in Fachingen entdeckt worden. Zwar war das Wasser damals teuer und kostete im Krug schon einige Kreuzer, sehr wohl den Tageslohn eines Arbeiters. Aber sein Geschmack und seine heilende Wirkung wurden schnell zum Gespräch. Und so ward Fachinger Wasser schnell zu einem sehr gefragten Heilwasser.

Auf den Geschmack kam Goethe zunächst auf Empfehlung seines Arztes Wilhelm Rehbein, der ihm insbesondere in Verbindung mit dem Genuss von Weißwein zum Fachinger Wasser riet.

In einem Brief im Juni 1817 freut sich Johann Wolfgang von Goethe über den guten Fortschritt der Geschäfte und schreibt hierauf: „Hiezu wünsche aber mit Fachinger Wasser und weißem Wein vorzüglich begünstigt zu werden, das eine zu Befreyung des Geists, das andere zu dessen Anregung.“ Im Tagebuch vermerkt er: "Früh aufgestanden, Fachinger Wasser im Garten getrunken. Fortgearbeitet zu den Heften." und "Fachinger Wasser getrunken, früh im Garten. Über Fiction und Wissenschaft gedacht." und immer wieder "Im Garten Fachinger Wasser getrunken und alles durchgedacht."

Anders als Goethe findet der Genießer heutzutage das Staatl. Fachingen nicht mehr im Krüge sondern ganz mühelos im Lebensmittelhandel oder im Getränkemarkt. Dieser Tage in der Facetten-Designflasche und auch als Medium-Version leicht mit Kohlensäure versetzt.

Ein vergnüglicher Videoausschnitt aus einem Goethe-Event: <http://youtu.be/A6Ts3yoSs28>

Mehr Information: <http://www.fachingen.de>